

Kurzinfos aus dem Vorstand

- Die zweitletzte Sitzung von Verbandspräsident Armin Wyss stand vorwiegend im Zeichen der DV und der Wahl seines Nachfolger.
- Zwei der Bewerber waren eingeladen und standen dem Vorstand zum besseren Kennenlernen Red und Antwort. Ein Interview mit allen Kandidaten folgt nächstens in der „Tierwelt“.
- Für die DV werden 793 Einladungen mit 891 Stimmkarten versandt.
- Joseph Rey-Bellet wurde neu in die Tierschutzkommission von Kleintiere Schweiz gewählt. Er vertritt die Abteilung Kaninchen. Toni von Arb hat nach dem Rücktritt von Paul Huber die Abteilung Tauben in der Tierschutzkommission übernommen.
- Expertenpräsident Markus Vogel und seine Helfer können auf eine sehr erfolgreiche EE-Schulung mit 82 Teilnehmern zurückblicken. Die Unterlagen in drei Sprachen kamen bei den Preisrichtern aus 17 Ländern sehr gut an.
- Der Grundkurs „Kaninchen halten“ wird immer beliebter. Auf der Website soll ein Flyer aufgeschaltet werden, den die Organisatoren selber mit Kursort und Datum ergänzen und ausdrucken können.
- Die Vorbereitungen zur Herbsttagung sind in vollem Gang. Ein Flyer mit dem Programm wird gedruckt.
- Die Schulställe sind seit 2004 im Einsatz. Es wird kontrolliert, ob sie noch den aktuellen Bestimmungen entsprechen. Auch die Dokumentation dazu wird überarbeitet und auf den neuesten Stand gebracht.
- Der Fachverband fragt bei Austritten stets nach dem Grund nach. Dies hat das Interesse des Dachverbandes geweckt. Es wird über eine Umfrage zur Mitgliederzufriedenheit nachgedacht.
- Die Jugendmeisterschaft in Altdorf steht unter dem Motto „Tier, Tell, toll“. Es wird mit 400 Kaninchen gerechnet. Das Rahmenprogramm steht bereits fest.
- Der Sachkundenachweis sorgt immer noch für Verwirrung. Offensichtlich ist nicht ganz klar, wer dazu berechtigt ist, diese Kurse zu erteilen.

Ursula Glauser